

INHALT

Österreich

[Folie 2: Fondsvolumensveränderung heimischer Investmentfonds](#)

[Folie 3: Kursveränderung vs Volumensveränderung heimischer Investmentfonds](#)

[Folie 4: Nettomittelveränderung nach Fondskategorien](#)

[Folie 5: Anteile der Fondskategorien am heimischen Fondsvolumen](#)

[Folie 6: Verteilung heimisches Fondsvolumen nach Zielgruppe](#)

[Folie 7: Verteilung inländischer Anteilseigner am heimischen Fondsvolumen](#)

[Folie 8: Verteilung inländischer Anteilseigner am ausländischen Fondsvolumen](#)

[Folie 9: Performanceentwicklung heimischer Fondskategorien](#)

Nachhaltigkeit

[Folie 10: Anteile SFDR-Kategorien am heimischen Fondsvolumen](#)

[Folie 11: Nettomittelveränderung heimischer SFDR Art 8 Nachhaltigkeitsfonds nach Fondskategorien](#)

[Folie 12: Nettomittelveränderung heimischer SFDR Art 9 Nachhaltigkeitsfonds nach Fondskategorien](#)

International

[Folie 13: Verteilung CEE Fondsvolumen](#)

[Folie 14: Nettomittelveränderung CEE Raum](#)

[Folie 15: Fondsvolumensveränderung in der Eurozone](#)

[Folie 16: Anteile Fondskategorien am Eurozone Fondsvolumen](#)

[Folie 15: Geographische Verteilung des Eurozonen Fondsvolumens](#)

Veränderung Fondsvolumen in Österreich (in Mrd. Euro)



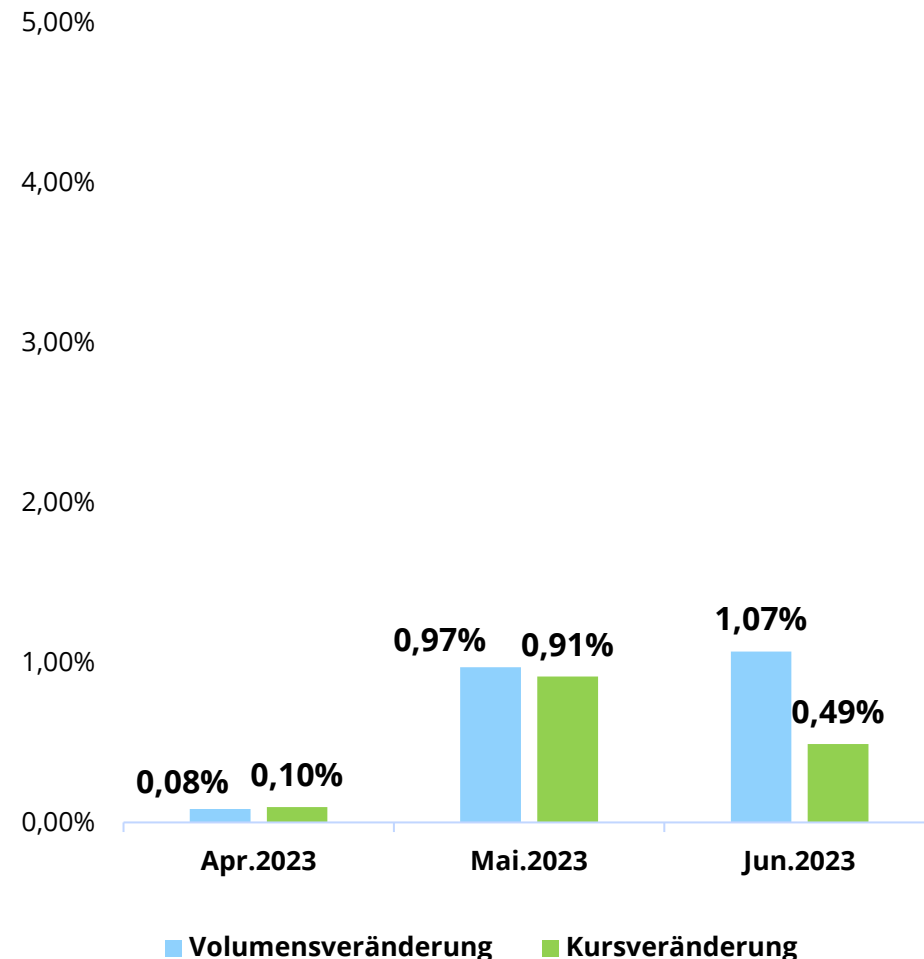
In ihrem Kampf gegen die Inflation griff die EZB im Q2 2023 zu zwei Zinserhöhungen um jeweils 0,25%. Damit liegt der Hauptrefinanzierungssatz zur Jahresmitte bei rund 4,0%. Positiv hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang, dass der Preisanstieg auf Jahressicht (v.a. aufgrund sinkender Energiepreise) weiter zurückging. Zur Jahresmitte wird die Inflation in der Eurozone auf rund 5,5% geschätzt. Dies ist der niedrigste Wert seit Jänner 2022. Zwar ist die Inflationsrate auch in Österreich seit Jahresbeginn rückläufig, jedoch mit einem Wert von 7,8% weiterhin außergewöhnlich hoch. Dies zeigt sich insbesondere am Inflationsabstand zwischen Österreich und dem Euroraum, welcher sich im Juni 2023 auf rund 2,3% belief.

Erfreulicherweise haben sich im Q2 2023 auch die unmittelbaren Risiken für die globalen Finanzmärkte verringert. Maßgeblich zu dieser Entwicklung beigetragen hat insb. die Aussetzung der US-Schuldenobergrenze sowie die Eindämmung der Turbulenzen im US- und Schweizer Bankensektor.

Die sich mehrenden Lichtschimmer für die Weltwirtschaft spiegeln sich auch in der positiven Entwicklung des heimischen Fondsvolumens im Q2 2023 wieder. Mit einem Wert von 206,1 Mrd. Euro liegt das Fondsvolumen zum Ultimo des Q2 2023 rund 4,33 Mrd. Euro (bzw. 2,14%) über dem Wert zum Ultimo Q1 2023.

Kursveränderungen vs. Volumensveränderungen heimischer Investmentfonds

(in % zum Vormonat)

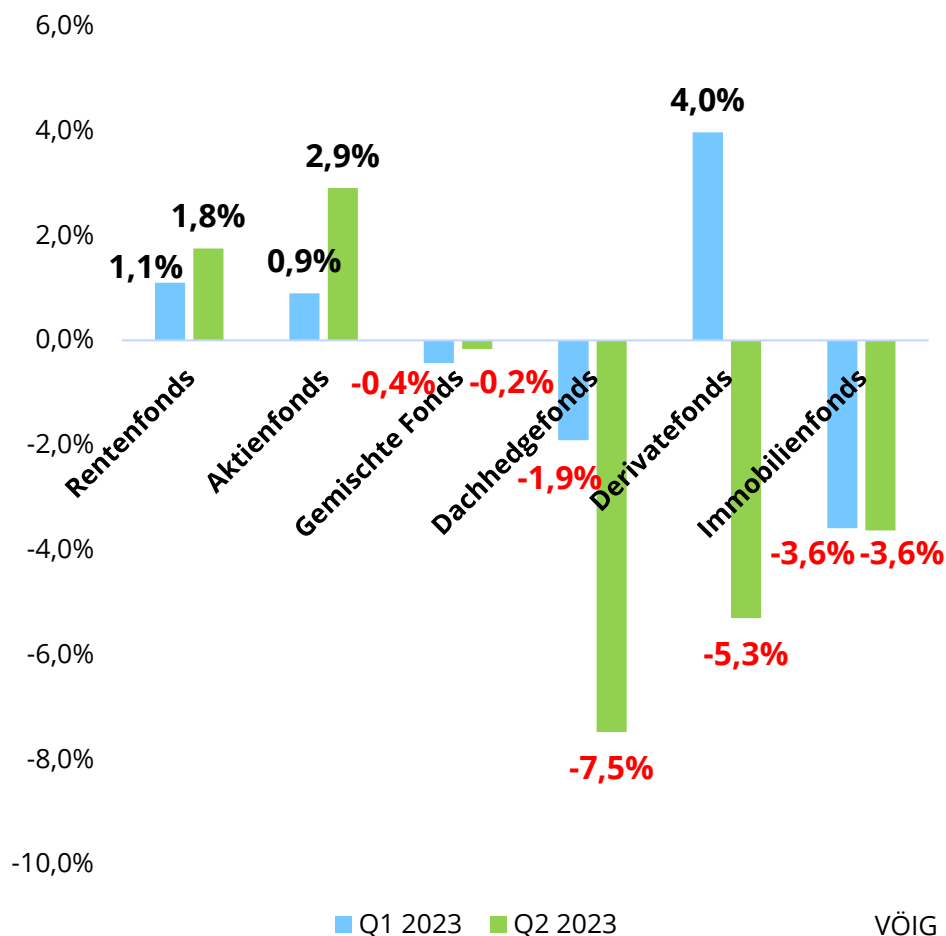


Getrieben durch eine wachsende Begeisterung für die Fortschritte im Bereich der Intelligenz (KI) kam es im Q2 2023 zu einem Aufschwung an den Aktienmärkten. Während insb. die US-Aktienmärkte starke Zugewinne verzeichneten hinken die Schwellenländer hinterher. So verzeichnete der US-Index S&P 500 im H1 2023 ein Plus von rund 16 Prozent. Im gleichen Zeitraum legte der MSCI EM um lediglich 3,5% zu. Gleichwohl ist an dieser Stelle anzumerken, dass Emerging Markets bedingt durch starke Wachstumsaussichten (lt. IMF allen voran in Asien) sowie aufgrund eines schwächelnden USD an Attraktivität gewinnen konnten.

Auch die jüngsten VÖIG-Quartalszahlen betreffend Kursveränderungen geben an dieser Stelle Grund für Zuversicht. So betragen die Kursgewinne heimischer Investmentfonds im Q2 2023 rund 3,05 Mrd. Euro (dies entspricht rund 1,5% des Fondsvolumens zum Ultimo Q1 2023). Im gleichen Zeitraum konnten Nettomittelzuflüsse in der Höhe von 1,5 Mrd. Euro verzeichnet werden (dies entspricht rund 0,75% des Fondsvolumens zum Ultimo Q1 2023). Die Ausschüttungen im Q2 2023 beliefen sich auf 0,21 Mrd. Euro.

Nettomittelveränderung heimischer Fondskategorien

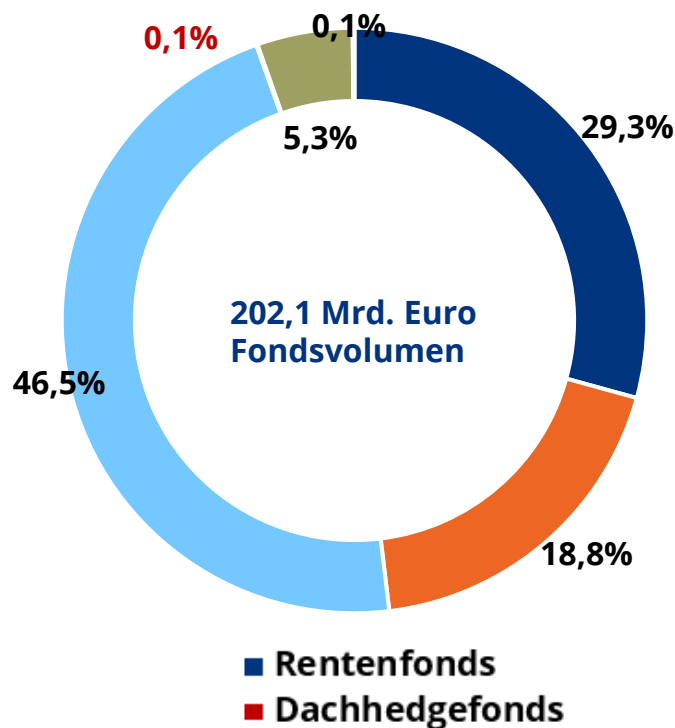
(Basis - entsprechendes Fondsvolumen in Vorquartal)



Im 2. Quartal 2023 erreichte die Fondskategorie Aktienfonds mit rund 1.107,03 Mio. Euro die höchsten Nettomittelzuflüsse. Dieser Wert entspricht rund 2,9% des Vol. der Fondskategorie „Aktienfonds“ zum Ultimo Q1 2023. Rentenfonds verzeichneten 1.037,05 Mio. Euro an Zuflüssen. Dieser Wert entspricht rund 1,8 % des Vol. der Fondskategorie „Rentenfonds“ zum Ultimo Q1 2023. Derivatefonds verzeichneten -10,29 Mio. Euro an Nettomittelabflüssen. Diese Abflüsse entsprechen rund -5,3% des Vol. der Fondskategorie „Derivatefonds“ zum Ultimo Q1 2023. Dachhedgefonds verzeichneten Abflüsse von knapp – 11,17 Mio. Euro. Dieser Betrag beläuft sich auf rund -7,5% des Volumens der Fondskategorie „Dachhedgefonds“ zum Ultimo Q1 2023. Die Immobilienfonds verzeichneten im Q1 2023 Nettomittelabflüsse iHv. -387,28 Mio. Euro bzw. -3,6% des entsprechenden Fondsvolumens zum Ultimo Q1 2023. Die Abflüsse aus Gemischten Fonds beliefen sich auf -156,50 Mio. Euro (rund -0,2% des Volumens der Fondskategorie zum Ultimo Q1 2023).

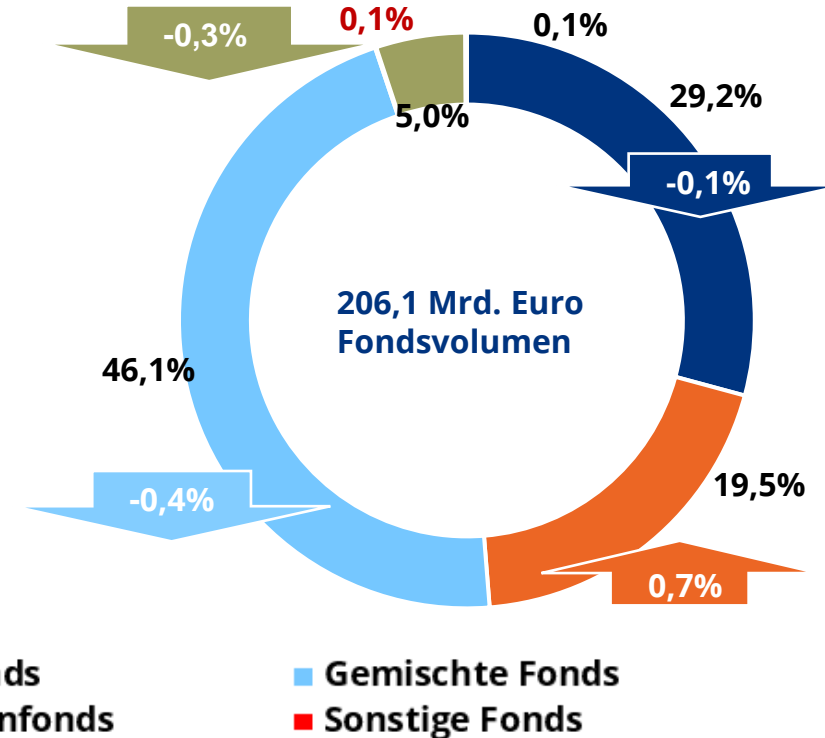
Anteile der Fondskategorien am Fondsvolumen Österreichs

(Stand März 2023)



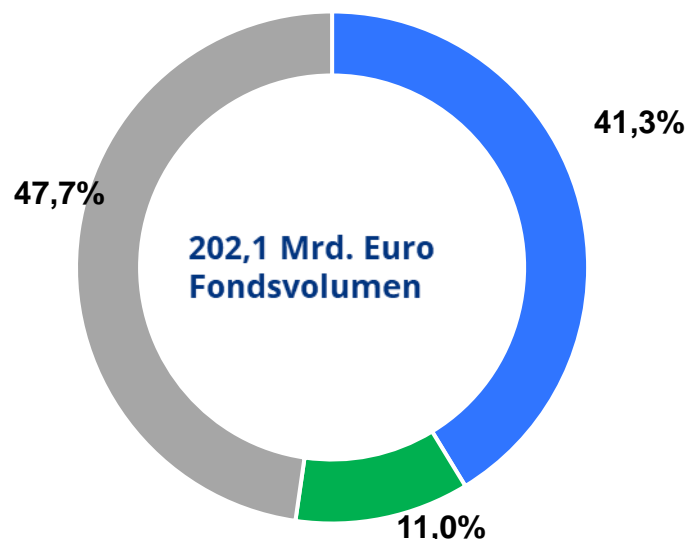
Anteile der Fondskategorien am Fondsvolumen Österreichs

(Stand Juni 2023)

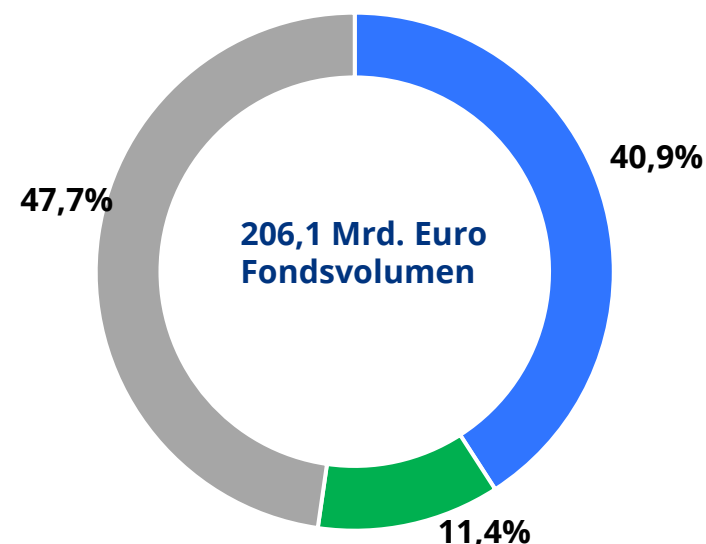


Ende Juni 2023 lagen wiederholt die Gemischten Fonds mit einem Anteil von rund 46,1 % in den verwalteten Anlageportfolios an vorderster Stelle. Rentenfonds machten Ende Q2 2023 rund 29,2% des Gesamtportfolios aus. 19,5% des heimischen Fondsvolumens wird zum Ultimo Q2 2023 in Aktienfonds verwaltet. Immobilienfonds konnten im Q2 2023 ihre Rolle für die heimische Fondsindustrie mit einem Wert von 5,0% am Gesamtportfolio unterstreichen. Die verbleibenden Anteile der Portfolios bestanden primär aus Vermögenswerten wie Dach-Hedgefonds und Derivatefonds.

Heimisches Fondsvolumen nach Zielgruppen
(März 2023)



Heimisches Fondsvolumen nach Zielgruppen
(Stand: Juni 2023)



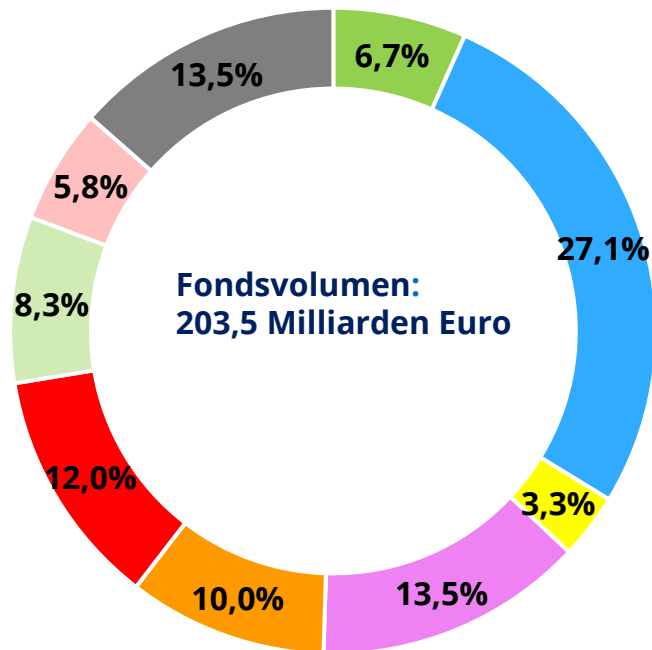
■ Publikumsfonds Retail ■ Publikumsfonds Institut ■ Spezialfonds

VÖIG

Ein sehr beliebtes Anlagevehikel, das überwiegend Institutionellen Anlegern vorbehalten ist, stellen in Österreich die Spezialfonds dar. Ende Q2 2023 wurde mit einem Anteil von 47,7% nahezu die Hälfte des gesamten heimischen Fondsvolumens in Spezialfonds gehalten (Ende 2022, 48%). Gleichzeitig zeigt sich, dass im Verlauf des Q2 2023 rund 2,18 Mrd. Euro an Neugeldern in Investmentfonds für institutionelle Kunden geflossen sind. Publikumsfonds für Privatkunden verzeichneten in diesem Zeitraum rund 0,22 Mrd. Euro an Nettomittelabflüssen.

Anteile diverser Anteilseigner am heimischer Fondsvolumen

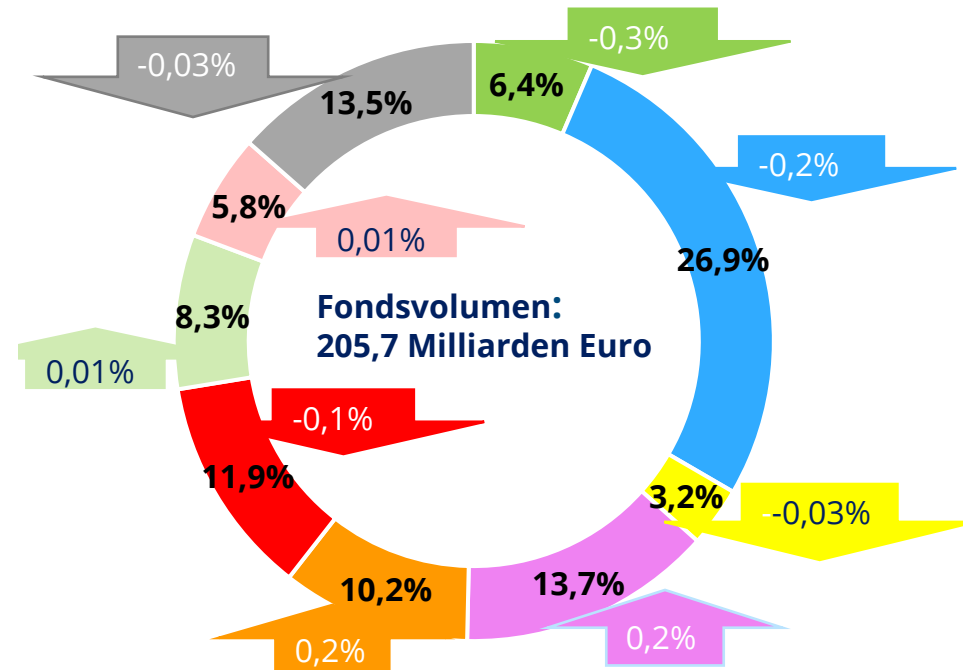
(Stand: März 2023)



- Nicht finanz Unternehmen
- Monetäre Finanzinst.
- sonst. Finanzinst.
- Pensionskassen
- Ausland

Anteile diverser Anteilseigner am heimischer Fondsvolumen

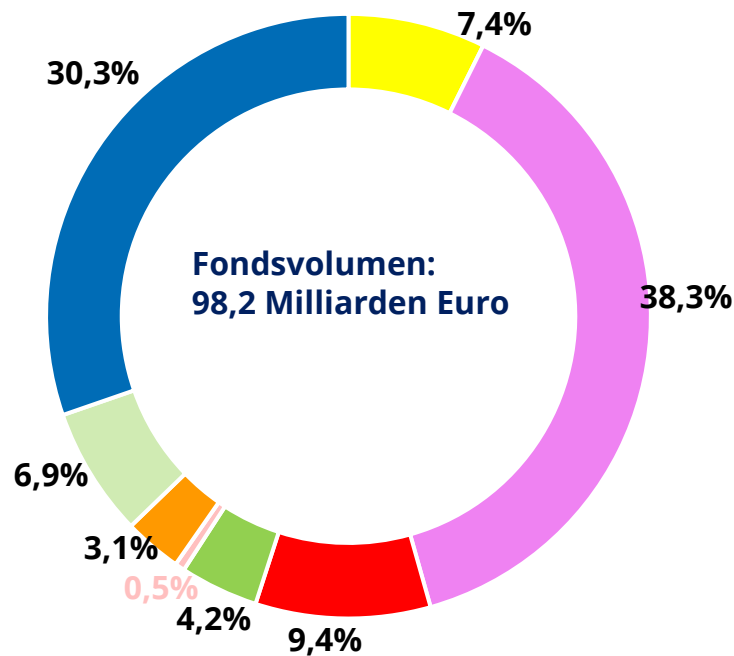
(Stand: Mai 2023)



- priv. Haushalte/NPOs
- Investmentfonds
- Versicherungen
- Staat

Verteilung inländischer Anteilseigner am ausländischen Fondsvolumen

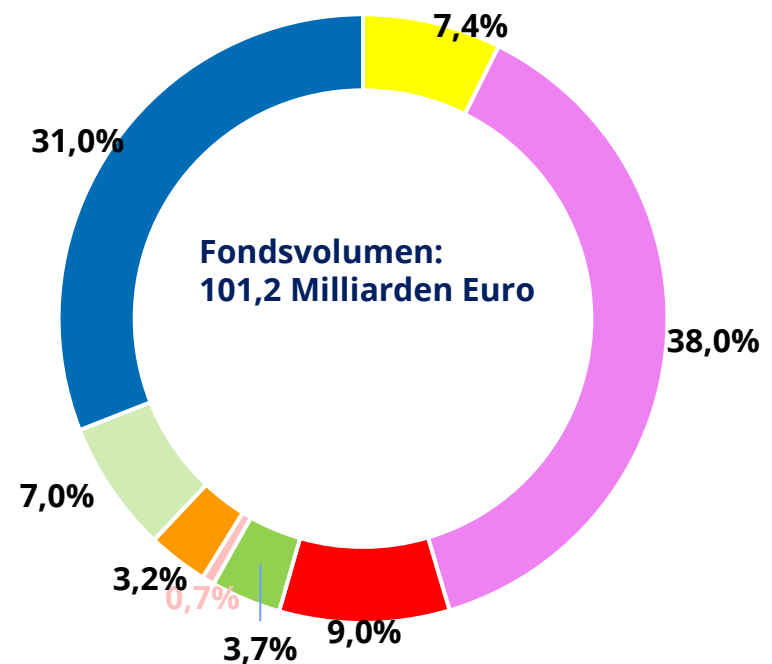
(Stand: Dezember 2022)



- Monetäre Finanzinstitute
- Versicherungen
- Staat
- Pensionskassen

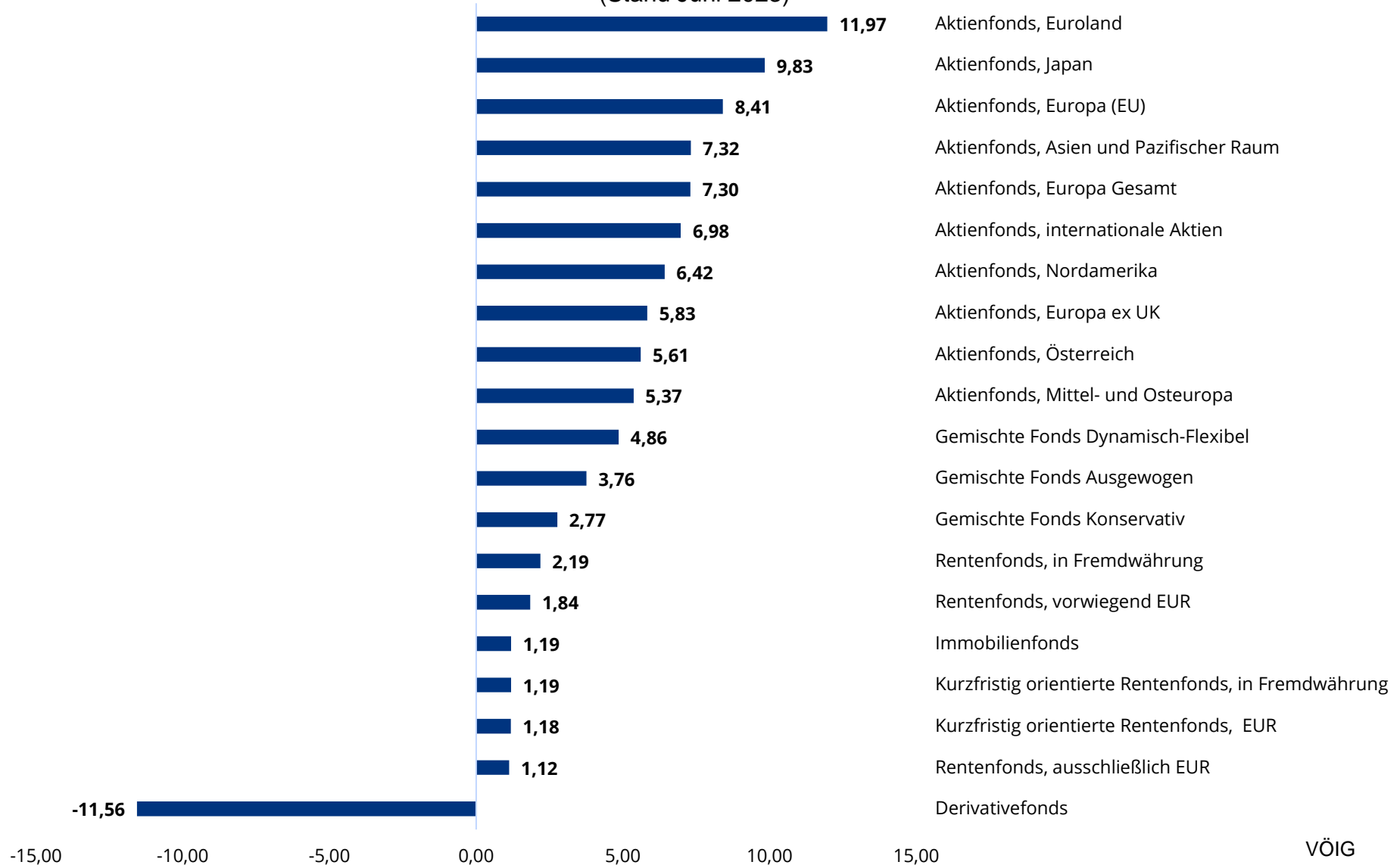
Verteilung inländischer Anteilseigner am ausländischen Fondsvolumen

(Stand März 2023)



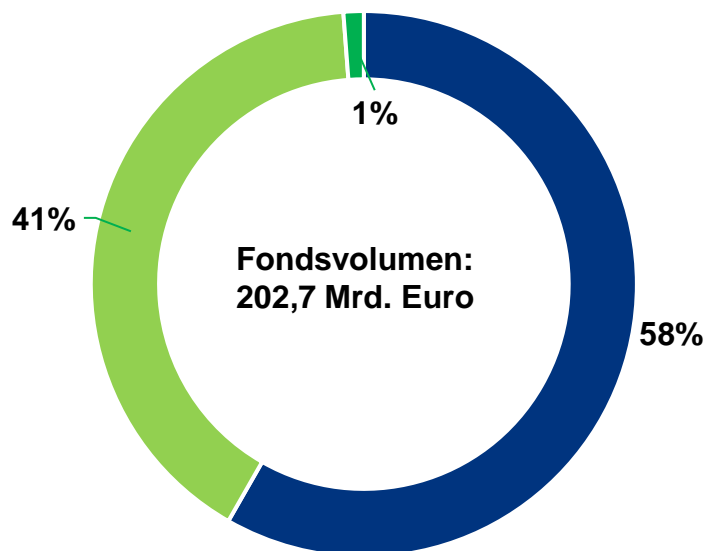
- Investmentfonds
- Nicht finanz Unternehmen
- Sonstige nichtmonetäre Finanzinstitute
- priv. Haushalte/ NPOs

6-Monats Performance öster. Publikumsfonds in % (Stand Juni 2023)



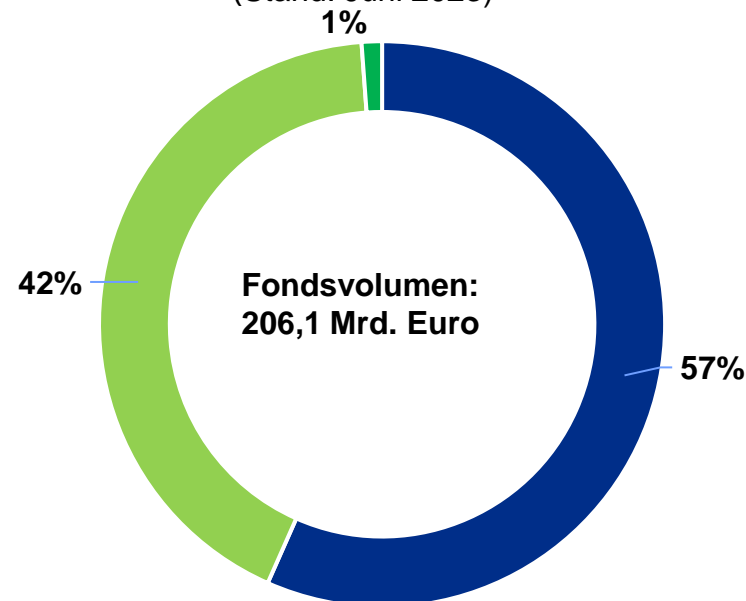
Anteile SDFR Kategorien an heimischen Fondsvolumen

(Stand: März 2023)



Anteile SDFR Kategorien an heimischen Fondsvolumen

(Stand: Juni 2023)

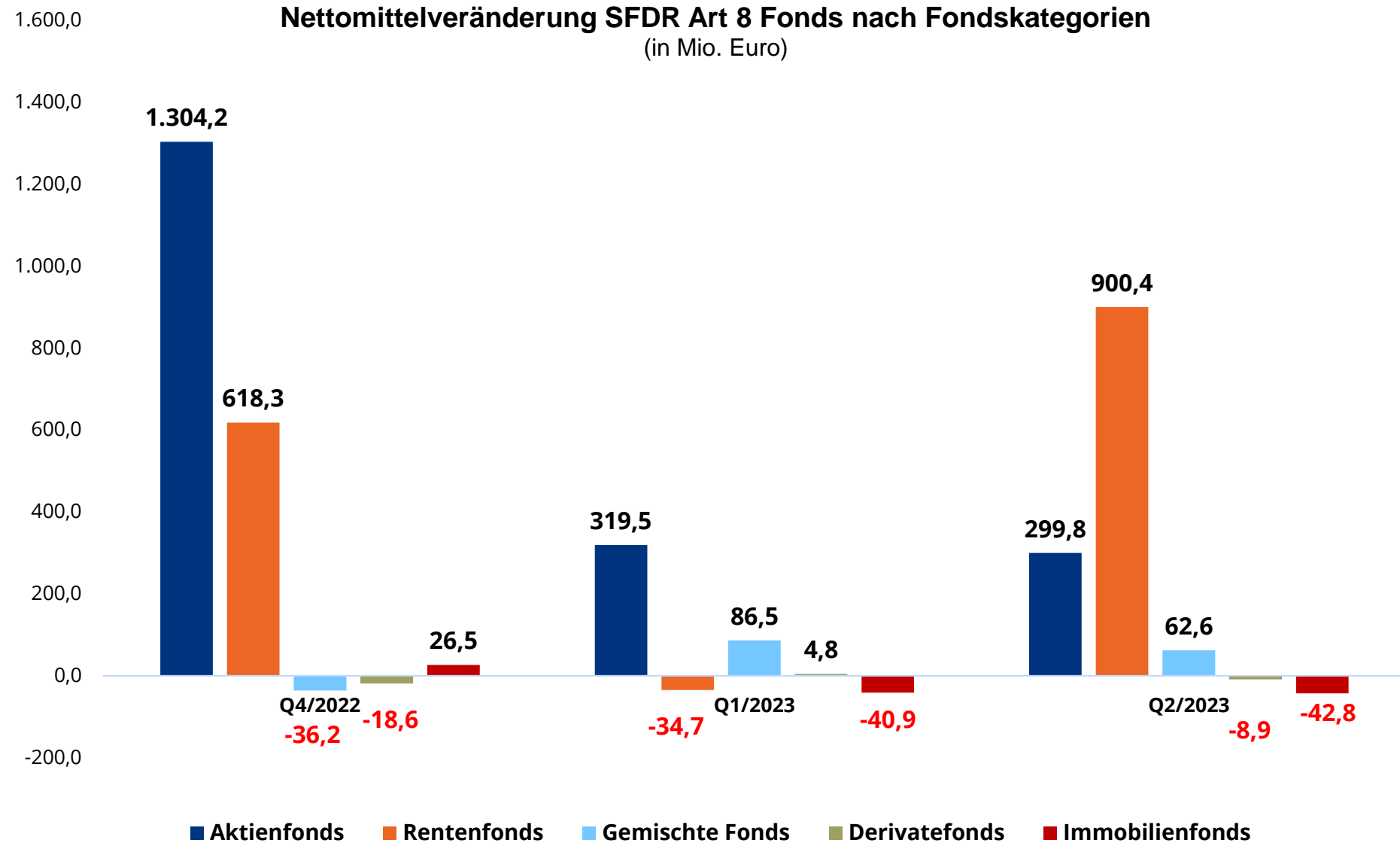


■ Artikel 6 ■ Artikel 8 ■ Artikel 9

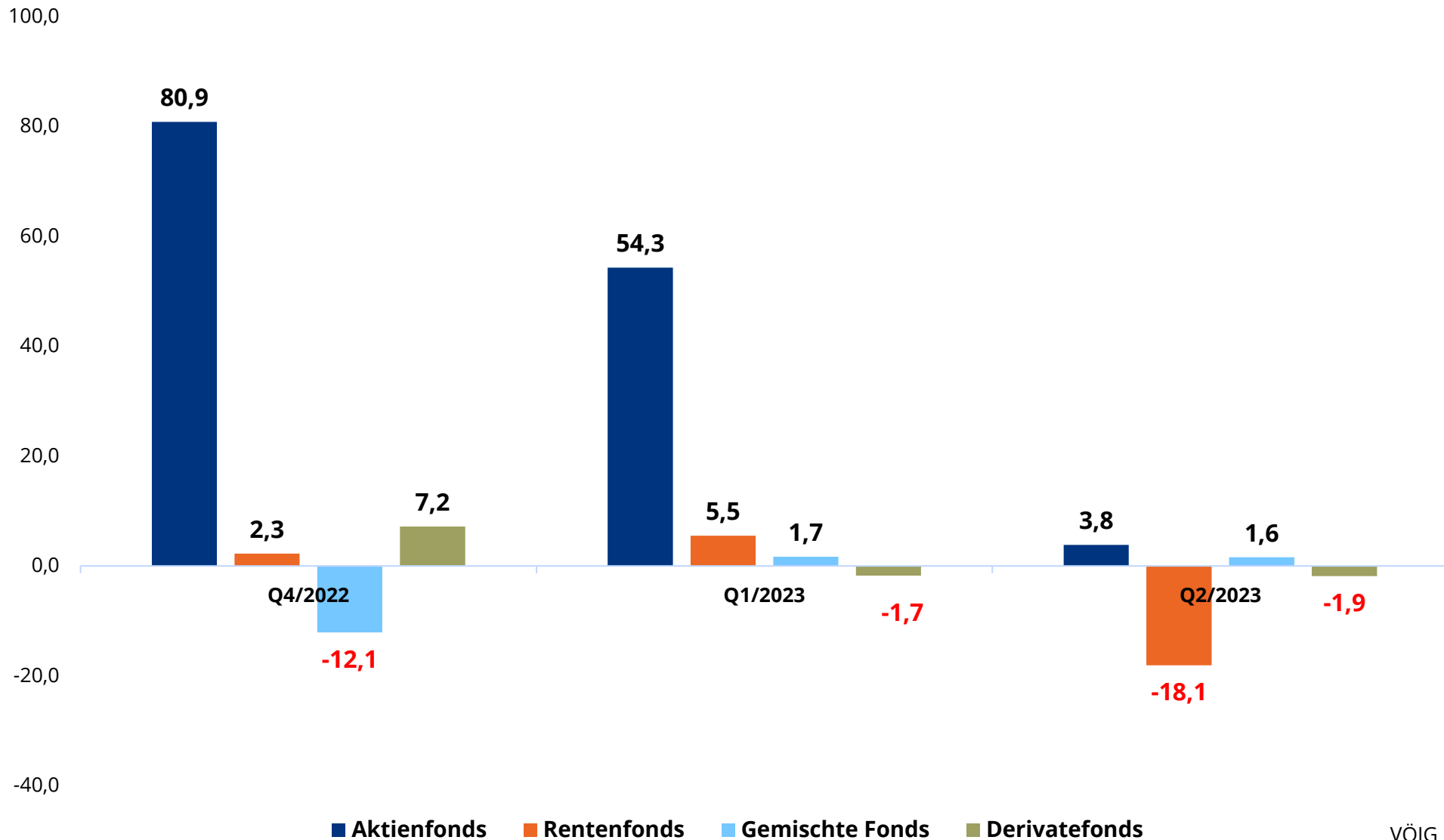
Bezugnehmend auf die für Ende Juni ausgewiesenen Volumendaten der VÖIG zeigt sich, dass das Volumen nachhaltiger Fonds (gemäß Artikel 8 und 9 der EU-Offenlegungsverordnung (SFDR) im Q2 2023 um 5,07 Mrd. Euro (bzw. 6,01%) gestiegen ist. Im gleichen Zeitraum ist das Volumen konventioneller Fonds um -1,04 Mrd. Euro bzw. -0,9% gesunken. Seit Jahresbeginn 2023 erreichten die nachhaltigen Investmentfonds gem. SFDR einen Volumenzuwachs von 7,84 Mrd. Euro (dies entspricht einem Plus von 9,6%).

Ende Juni 2023 waren knapp 89,4 Mrd. Euro (bzw. 43,38% des Gesamtvolumens heimischer Investmentfonds) in Nachhaltigkeitsfonds (gemäß Artikel 8 und 9 SFDR) veranlagt.

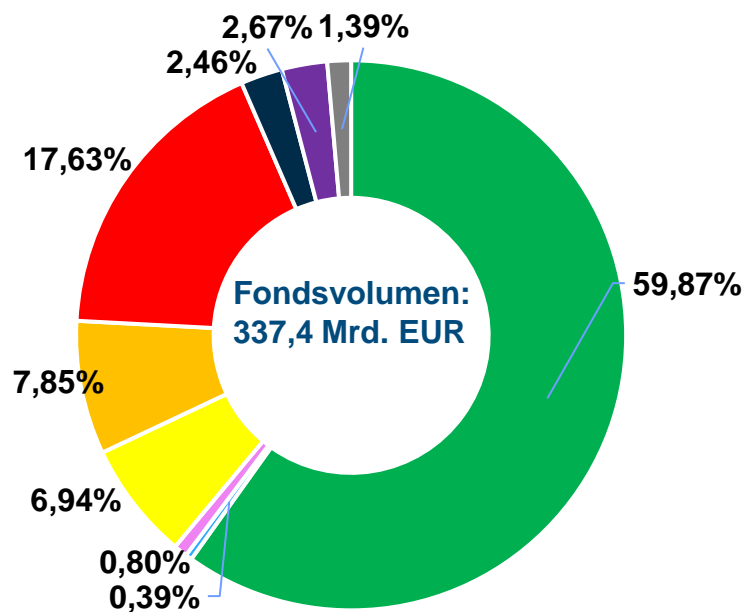
Nettomittelveränderung SFDR Art 8 Fonds nach Fondskategorien (in Mio. Euro)



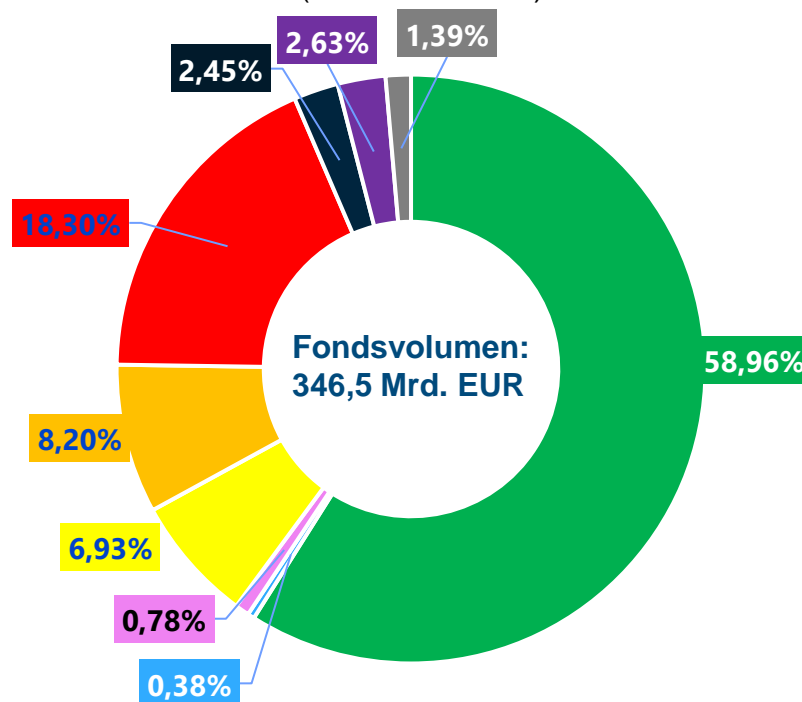
Nettomittelveränderung SFDR Art 9 Fonds nach Fondskategorien (in Mio. Euro)



Verteilung des CEE Fondsvolumens
(Stand März 2023)



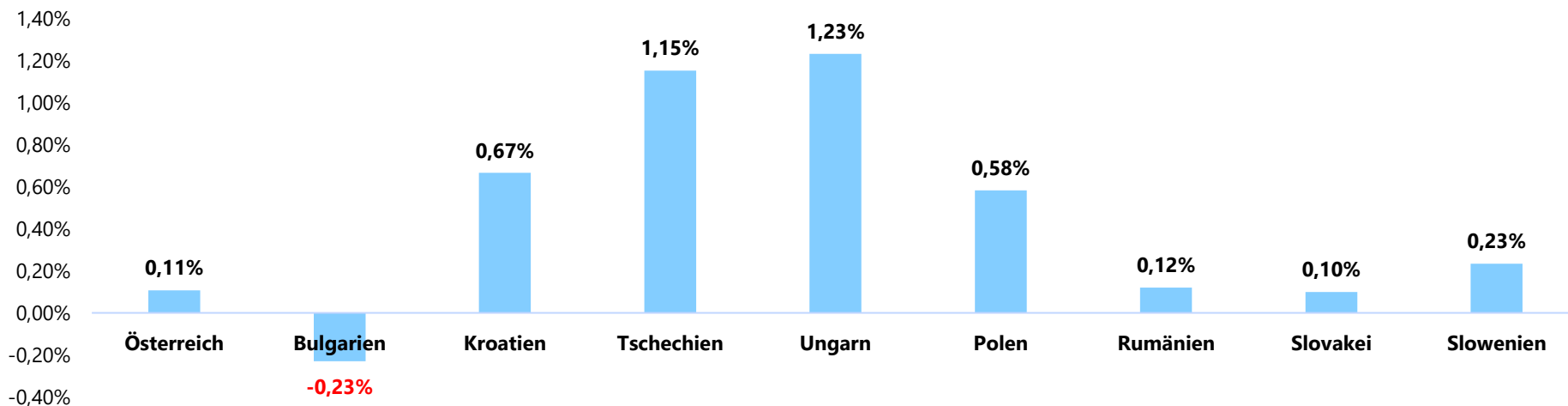
Verteilung des CEE Fondsvolumens
(Stand Mai 2023)



- Österreich
- Bulgarien
- Kroatien
- Tschechien
- Ungarn
- Polen
- Rumänien
- Slowakei
- Slowenien

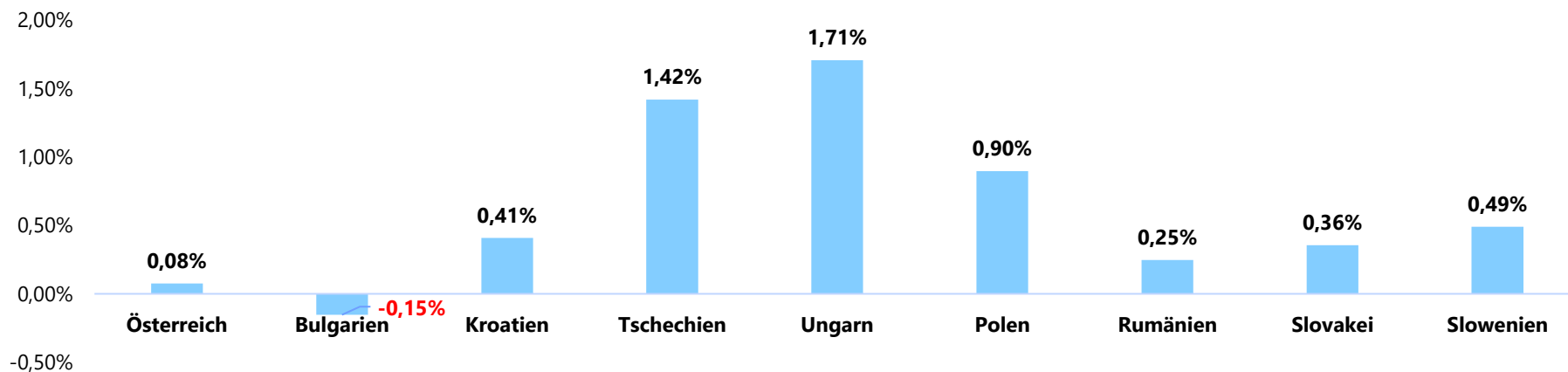
Nettomittelveränderung April 2023

(auf Basis des entsprechenden Fondsvolumens im Vormonat)



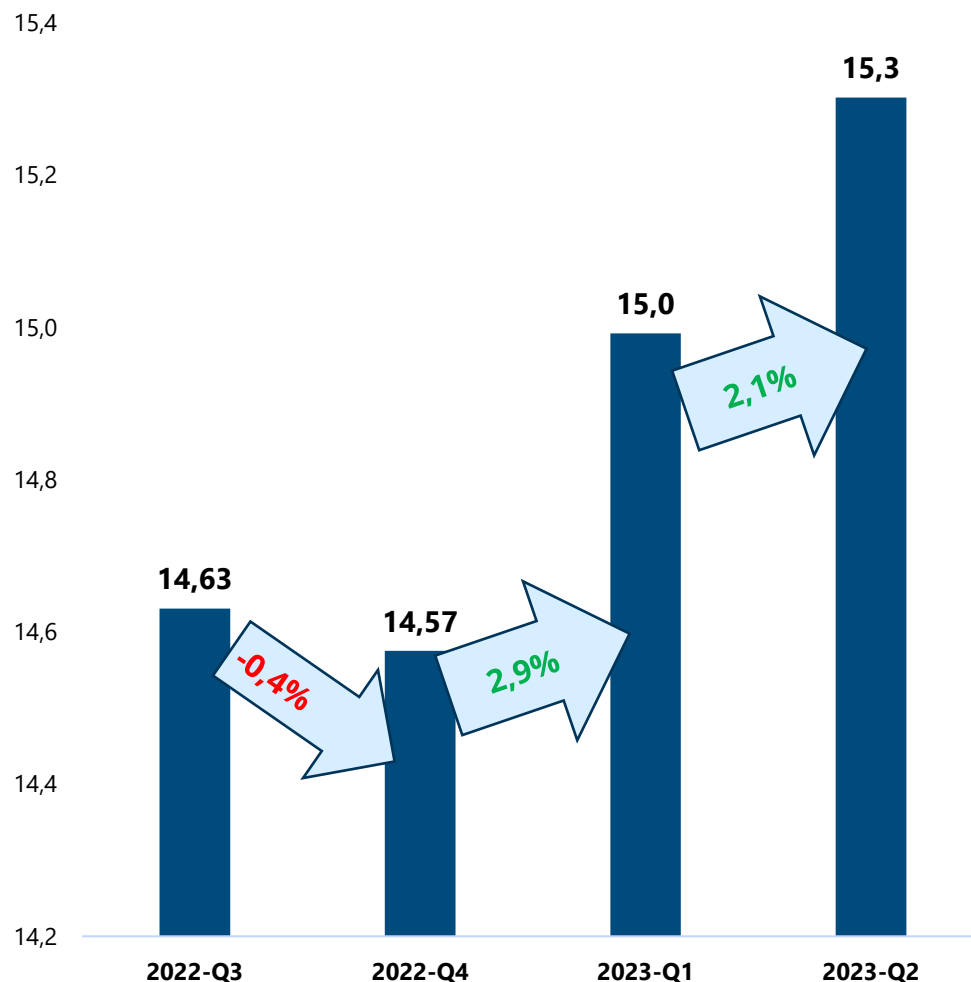
Nettomittelveränderung Mai 2023

(auf Basis des entsprechenden Fondsvolumens im Vormonat)



Veränderung Fondsvolumen Eurozone

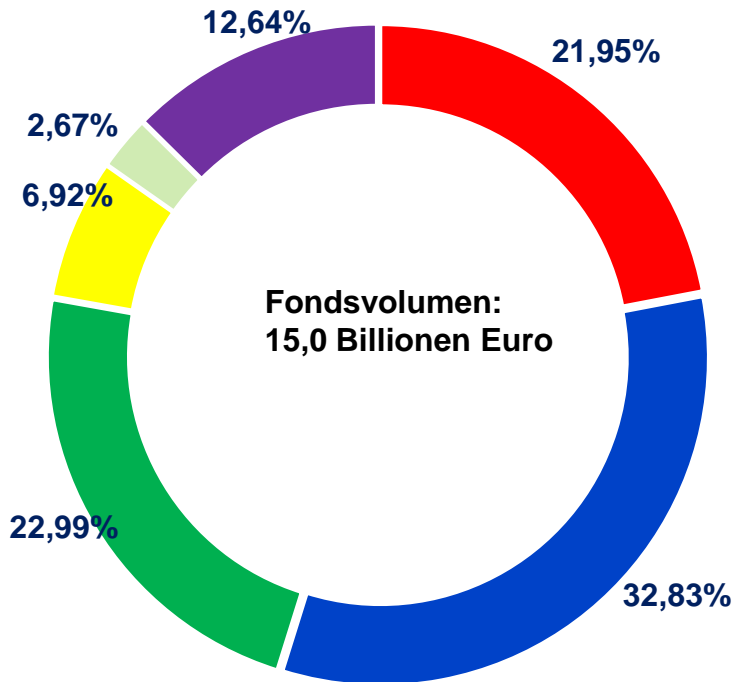
(in Billionen Euro, exkl. Geldmarktfonds)



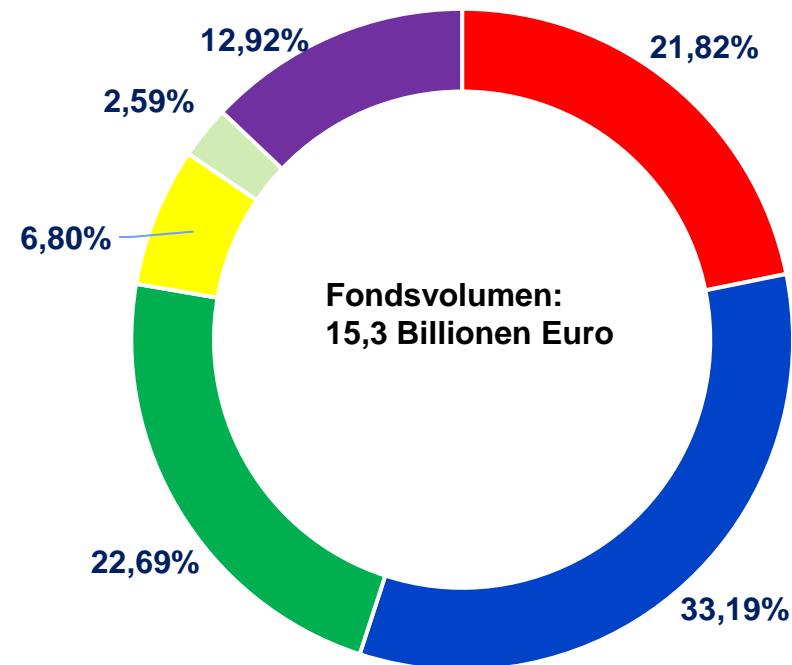
Ende Juni 2023 belief sich das das Fondsvolumen der Eurozone auf 15,3 Billionen Euro. Dieser Wert lag damit um knapp 0,31 Billionen Euro über dem Wert des Fondsvolumens zum Ultimo Q1 2023.

Die Nettomittelveränderungen der Investmentfonds in der Eurozone entwickelten sich im Q2 2023 mit einem Plus von 55,4 Mrd. Euro leicht positiv. Wie bereits im Q1 2023 sind die Nettomittelzuflüsse auch im Q2 2023 primär auf die Zuflüsse in der Fondskategorie „Rentenfonds“ (iHv 52,5 Mrd. Euro) zurückzuführen.

Anteile der Fondskategorien am Fondsvolumen der Eurozone
(Stand März 2023)



Anteile der Fondskategorien am Fondsvolumen der Eurozone
(Stand Juni 2023)



Verteilung Fondsvolumen in der Eurozone (Stand Juni 2023)

